

	<p>Objekt: Medaille der Fünf-Wunden-Bruderschaft aus Schwäbisch Gmünd, 18. Jahrhundert</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 1982-90</p>
--	--

Beschreibung

Die Gebäudegruppe St. Salvator, bestehend aus zwei Felsenkapellen und einem einzigartigen Kreuzweg mit zahlreichen lebensgroßen Figurengruppen, erhebt sich oberhalb der Altstadt von Schwäbisch Gmünd auf dem Epperstein. Bereits vor dem Ausbau der beiden Kapellen am Anfang des 17. Jahrhundert existierte an dieser Stelle eine in den Felsen geschlagene Kultstätte, deren Höhlencharakter bewusst erhalten werden sollte. Ab 1644 übernahmen die Kapuziner die Seelsorge des Kirchenkomplexes, der sich in der Folgezeit zum einem Zentrum der Wallfahrt entwickelte

Diese Medaille, die auf das 18. Jahrhundert datiert, zeigt auf ihrer Vorderseite die Kreuzigungsgruppe der unteren Felsenkapelle. Die Umschrift identifiziert die Darstellung näher: S(ancti) SALVATOR(is) BILDNVS ZV SCHW(äbisch) GMINDI. Die Rückseite weist die Fünf-Wunden-Bruderschaft als in Schwäbisch Gmünd als Auftraggeberin der Medaillenprägung aus, die Anfang des 18. Jahrhunderts gegründet worden war. Daneben findet sich die Darstellung der fünf Wundmale Christi.

Die Erfassung dieser Medaille wurde durch den Numismatischen Verbund in Baden-Württemberg gefördert.

[Nicolas Schmitt]

Grunddaten

Material/Technik:

Kupfer

Maße:

Höhe: 34 mm, Breite: 29 mm, Gewicht:
12,71 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1700-1800
	wer	
	wo	
Wurde genutzt	wann	
	wer	
	wo	Schwäbisch Gmünd
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Fünf-Wunden-Bruderschaft Schwäbisch Gmünd
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Jesus Christus
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	St. Salvator (Schwäbisch Gmünd)

Schlagworte

- Medaille

Literatur

- Richard Strobel (2003): Die Kunstdenkmäler der Stadt Schwäbisch Gmünd Kirchen und Profanbauten ausserhalb der Altstadt Ortsteile. München/Berlin
- Richard Strobel (2003): Die Kunstdenkmäler der Stadt Schwäbisch Gmünd Kirchen und Profanbauten ausserhalb der Altstadt Ortsteile. München/Berlin
- Richard Strobel (2003): Die Kunstdenkmäler der Stadt Schwäbisch Gmünd Kirchen und Profanbauten ausserhalb der Altstadt Ortsteile. München/Berlin
- [n/a] (1982): Sammlung Doktor Busso Peus, Frankfurt Wallfahrtsmedaillen des deutschen Sprachgebietes. Frankfurt am Main